

Die Grippe ist zurückgegangen. Sie wissen schon: wegen der Maßnahmen.

Es ist unübersehbar, die Politiker der führenden westlichen Staaten haben im Gleichklang ihrer Maßnahmen Großartiges bewirkt:

- **Corona hat sich immer weiter ausgebreitet - trotz der Maßnahmen.**
- **Die Grippe ist zurückgegangen - wegen der Maßnahmen.**

Das kommt daher: Operationsmasken und Staubschutzmasken schützen nämlich wirksam vor Influenza aber leider nicht so wirksam vor dem neuartigen Virus. Dafür gibt es sicher gute Erklärungen, oder?

Eine davon lautet:

Weil größere Partikel in größerer Zahl die Poren einer Maske durchdringen können als kleinere Partikel, ist nebenbei die Grippe ausgemerzt worden.

Ja, Sie haben richtig gehört: Je größer ein Teilchen, desto leichter gelangt es durch ein kleines Loch. So wird es Ihnen von den Gläubigen und den Propagandisten immer wieder erklärt. Das finden Sie unlogisch?

Warum glauben Sie dann, dass diese Schnüffeltüten vor Ihrem Gesicht einen Schutz gegen Corona bieten? Wo doch nur der Schutz gegen Influenza greift?

Gut: Vielleicht ist Ihnen ja nicht bewusst, dass nach veröffentlichter Lehre das Influenzavirus kleiner als das Coronavirus ist.

Dem Influenzavirus wird eine Größe von 80 bis 120 Nanometern (etwa ein Zehntausendstel eines Millimeters) nachgesagt. Für das Coronavirus wird eine Größe von 120 bis 160 Nanometern angegeben. Damit ist ein Coronavirus durchschnittlich 40 Prozent größer als ein Influenzavirus. Sie können das gern in diversen Quellen nachprüfen (1 bis 5, a1).

Nein, Sie lassen sich nicht für dumm verkaufen: Ihnen ist natürlich klar, dass kleinere Partikel die Poren einer Maske leichter durchdringen können, als größere — und nicht anders herum.

Warum glauben Sie dann, dass die Masken und Grundrechtseinschränkungen das kleinere Influenzavirus auf ganzer Linie besiegt haben, aber wegen des Coronavirus getragen werden sollen, gegen das diese ja gar nicht so recht wirken? Denn Sie sehen doch die vielen "an Corona Infizierten" und die so gut wie verschwundenen "Grippe-Infizierten".

Oder all das was man Ihnen erzählt, ist Unsinn.

Wenn Sie nun erfahren, dass den Informationen des Robert-Koch-Instituts zufolge Covid-19 und Influenza vom Grundsatz her in den Symptomen übereinstimmen und auf dieser Ebene überhaupt nicht unterscheidbar sind. Was denken Sie: Gibt es vielleicht die Influenza wie eh und jeh ... nur heißt diese jetzt anders?

Bitte bleiben Sie schön aufmerksam, liebe Mitmenschen.

(Quellen auf Rückseite)

(a1) Beim "neuartigen Virus", zu welchem inzwischen Zehntausende Studien existieren, gibt man sich bei der Größenangabe sehr großzügig. Inzwischen schwanken die ermittelten Werte, ganz nach Abhandlung zwischen 60 und 180 Nanometern.

(1) <https://flexikon.doccheck.com/de/Coronavirus>

(2) <https://flexikon.doccheck.com/de/Influenzavirus>

(3) <https://www.spektrum.de/lexikon/biologie/coronaviren/15358>

(4) <https://de.wikipedia.org/wiki/Influenzavirus#Virion>

(5) <https://www.rtl.de/cms/gesundheitslexikon-coronavirus-virusfamilie-coronaviridae-4047614.html>